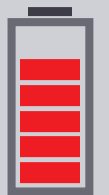
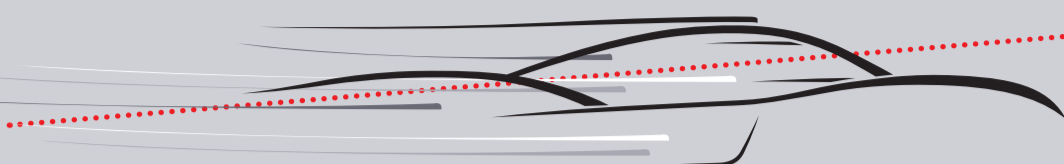
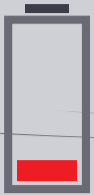


PORSCHE IN LE MANS



8 Megajoule aus Rückgewinnungssystemen pro Le-Mans-Runde ist die höchste Rekuperationsklasse im Effizienz-Reglement. Porsche wagte sich 2015 als erster und lange einziger Hersteller in diese Sphären vor. Die zukunftsweisende Herausforderung dabei:

Je mehr elektrische Leistung, desto weniger Benzin darf ein Rennwagen verbrauchen. Der **919** ist der einzige LMP1, der nicht nur beim Bremsen, sondern dank Abgasenergie-Rückgewinnung auch beim Beschleunigen Energie zurückgewinnt.

3 Hollywood-Stars starteten mit Porsche in Le Mans:



Steve McQueens Einsatz landete **1971** im Kino, ...



... **Paul Newman** **1979** auf Gesamtplatz zwei und ...



... **Patrick Dempsey** fuhr **2015** als Zweiter der GTE-Am-Klasse ebenfalls auf das Podium.

14

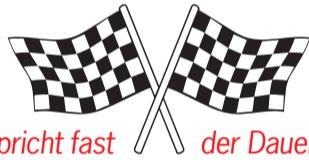
Gigabyte Daten sendet jeder **919 Hybrid** während des 24-Stunden-Rennens an die Box.

54

Runden hintereinander waren sowohl **Romain Dumas** als auch **Neel Jani** in der **Le-Mans-Nacht 2016** am Steuer des späteren Siegerautos. Bedingt durch Safety-Car-Einsätze hatte Dumas die **längste Fahrzeit am Stück** von allen Porsche-LMP-Piloten.

Sein Einsatz dauerte von

00:13



Das entspricht fast der Dauer von zwei Formel-1-Grand-Prix.

bis

03:38

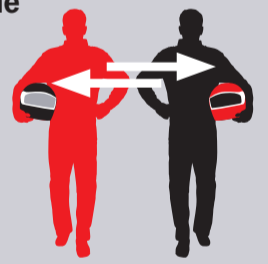
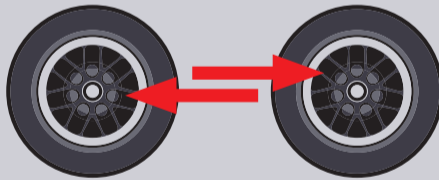


30

Tankstops, davon ...

... **10**

Stops mit **Reifen- und Fahrerwechsel** sind voraussichtlich pro **Porsche 919 Hybrid** in Le Mans fällig.

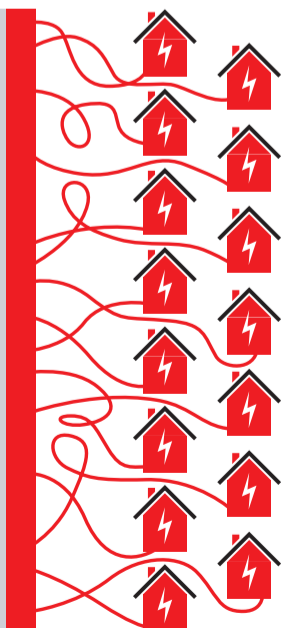


62.000

Kilowattstunden elektrischen Strom haben die Porsche **919 Hybrid** auf insgesamt

321.000

Kilometern (Test und Rennwochenenden seit 2013) aus den beiden Rückgewinnungssystemen rekuperiert.



Rund

23.000

Schaltvorgänge (hoch- und runterschalten) bewältigt das Getriebe des Porsche **919 Hybrid** während der 24 Stunden von Le Mans.



Wäre der **919** ein Kraftwerk, hätte er mittlerweile eine Reihenhaussiedlung mit 15 Häusern (Vier-Personen-Haushalte) ein ganzes Jahr lang mit Strom versorgen können.